|  |  |
| --- | --- |
| **Ansprechpartner:**  Andreas Reich  Produktbereichsleiter Werkzeugspanntechnik  Tel.: +49 (0) 2733 / 281-162  Fax: +49 (0) 2733 / 281-169  E-Mail: [a.reich@hilma.de](mailto:a.reich@hilma.de)  F. Stephan Auch  auchkomm Unternehmenskommunikation Tel.: +49 (0) 911 / 27 47 100 E-Mail: [fsa@auchkomm.de](mailto:fsa@auchkomm.de) | Hilma-Römheld GmbH  Schützenstraße 74  57271 Hilchenbach  Germany  Tel.: +49 (0) 27 33 / 281-0  Fax: +49 (0) 27 33 / 281-169  E-Mail: [info@hilma.de](mailto:info@hilma.de)  [www.roemheld-gruppe.de/](http://www.roemheld-gruppe.de/) |

Presse-Information 3/2020

* **Werkzeug-Schnellspannsystem „Flexline I 4.0-ready“ überwacht Spannstelle und Fertigungsprozess kontinuierlich**
* **Einsatz in automatisierten Spannsystemen am Pressenstößel**

*Hilchenbach, den 17. Juni 2020*. „Flexline Industrie 4.0-ready“, das neue Werkzeug-Schnellspannsystem von ROEMHELD für Pressen und Stanzen, stößt auf lebhaftes Kundeninteresse. Vielen Pressenbetreibern gefalle, dass sich ihre Anlagen dadurch mit wenig Aufwand digitalisieren und vernetzen lassen, so Andreas Reich, Produktbereichsleiter Werkzeugspanntechnik bei dem Spanntechnikspezialisten. Die Neuheit sei zudem einfach bedienbar, kostengünstig in der Anschaffung und einfach nachzurüsten, ergänzt der Rüstzeitexperte: „Damit wird der Nutzen der Technologie leicht erfahrbar.“

Flexline I 4.0-ready spannt das Oberwerkzeug am Pressenstößel. Konzipiert ist es für den Einsatz in automatisierten Spannsystemen und Industrie 4.0-Anwendungen. Dort ermöglicht es eine vorausschauende Wartung und trägt so dazu bei, den Fertigungsprozess zu stabilisieren und Ausfallzeiten zu vermeiden.

**Probleme frühzeitig erkennen**

Ungewöhnliche Spann- und Aufreißkräfte, Überlasten oder Verschleißerscheinungen lassen sich mit Hilfe einer kontinuierlichen Überwachung der Spannstelle und des Fertigungsprozesses schnell erkennen. Das durchgehende Protokoll des Spannkraftverlaufs erleichtert im Servicefall außerdem die schnelle Fehleranalyse und trägt dazu bei, Probleme rasch lösen.

Bei Flexline I 4.0-ready messen verschiedene integrierte Sensoren die Spannkräfte in Echtzeit und leiten die Daten über eine Schnittstelle – beispielsweise IO-Link – an die Pressensteuerung weiter. Als Alternative liefert ROEMHELD eine Auswertungs-Software, die den Zustand der Werkzeugspannung grafisch darstellt. Eine Fernwartung ist ebenfalls möglich.

Eine zusätzliche Sensorik hilft, den Verschmutzungsgrad des Druckmediums zu bestimmen und geeignete Wartungsmaßnahmen zu ergreifen, mit denen der Ausfall des Spannelementes vermieden werden kann.

**Flexline I 4.0-ready ist für fast jeden Pressentyp und für nahezu sämtliche Werkzeuge einsetzbar**

Flexline I 4.0-ready ist modular aufgebaut und sowohl im Spannrand als auch im Spannschlitz montierbar. Mit seinem Doppelkolben, einem Spannhub von 19 mm und Verfahrgeschwindigkeiten von bis zu 150 mm/s ist es für viele Einsatzzwecke geeignet. Zahlreiche Konfigurationsoptionen machen Flexline I 4.0-ready für fast jeden Pressentyp und für nahezu sämtliche Werkzeuge einsetzbar. Es bietet sich sowohl zur Erstinstallation als auch zum Nachrüsten an und ist für den Einsatz in der Automatisierung von Pressenstraßen geeignet.

Andreas Reich rechnet damit, dass Industrie 4.0-taugliche Spannsysteme wie Flexline I 4.0-ready I 4.0-ready die Zukunft gehört: „Neben dem Positionieren und Spannen können die Elemente angesichts immer komplexerer Umformprozesse zusätzliche Funktionen im Werkzeug steuern und das Condition Monitoring mit Ist-Daten versorgen.“

**Komplettlösungen für die Rüstzeitoptimierung**

Auch den Anforderungen einer verstärkten Automatisierung rund um die Presse seien die vernetzbaren Spannsysteme gewachsen, so der ROEMHELD-Experte. Ihm zufolge sehen immer mehr Pressenbetreiber die Notwendigkeit einer Rüstzeitoptimierung und wünschen sich Komplettlösungen: „Die Nachfrage nach Komplettsystemen für den raschen Werkzeugwechsel mit Schnellspannsystemen, Rollenleisten, Tragkonsolen und Transportwagen wird weiter steigen.“

**ROEMHELD: Rüstzeitoptimierer für die Blechumformung, Kunststoff- und Gummiverarbeitung**

Der Rüstzeitoptimierer ROEMHELD löst mit seinem umfangreichen Portfolio an Werkzeugspanntechnik nahezu jede spanntechnische Aufgabe in der Blechumformung, Kunststoff- und Gummiverarbeitung. Die magnetischen, hydraulischen und elektromechanischen Spannsysteme sind vielfältig einsetzbar und tragen dazu bei, die Abläufe in der Einzel- und Serienfertigung fast aller Industriezweige effizienter und wirtschaftlicher zu gestalten. Produkte zum Werkzeugwechsel, darunter Werkzeug-Wechselwagen, Rollenleisten und angetriebene Tragkonsolen, runden das Angebot ab.

**Über ROEMHELD:**

Ob Flugzeuge, Automobile, Werkzeugmaschinen oder Gehäuse für Smartphones: Technologien und Produkte der ROEMHELD Gruppe kommen bei der Herstellung zahlreicher Industriegüter und Waren für den Endverbraucher seit über 60 Jahren zum Einsatz.

Effiziente Spanntechnik-Lösungen für Werkstücke sowie für Werkzeuge in der Umformtechnik und Kunststoffverarbeitung bilden den Kern des stetig wachsenden Portfolios. Ergänzt wird es durch Komponenten und Systeme der Montage- und Handhabungstechnik, der Antriebstechnik und der Automation sowie durch Verriegelungen für Rotoren von Windenergieanlagen.

Neben einem ständig wachsenden Angebot von mehr als 30.000 Katalogartikeln ist die ROEMHELD Gruppe auf die Entwicklung und Herstellung von kundenspezifischen Lösungen spezialisiert und gilt international als einer der Markt- und Qualitätsführer.

Innovation durch Tradition: Seinen Ursprung hat ROEMHELD in der 1707 gegründeten Gießerei Friedrichshütte, die heute noch zur ROEMHELD Gruppe gehört und eines der ältesten aktiven Industrieunternehmen in Deutschland ist.

Die inhabergeführte Unternehmensgruppe beschäftigt an den drei Standorten Laubach, Hilchenbach und Rankweil/Österreich etwa 560 Mitarbeiter und ist in über 50 Ländern mit Service- und Vertriebsgesellschaften vertreten. Mit Kunden insbesondere aus dem Maschinenbau, der Automobil-, der Luftfahrt- und der Agrarindustrie erzielt die ROEMHELD Gruppe jährlich einen Umsatz von mehr als 110 Mio. Euro.

**Fotos:**

Ein Bild, das gelb, LKW, Tisch, sitzend enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Foto 1:

Flexline I 4.0-ready spannt das Oberwerkzeug am Pressenstößel. Konzipiert ist es für den Einsatz in automatisierten Spannsystemen und Industrie 4.0-Anwendungen. Dort ermöglicht es eine vorausschauende Wartung und trägt so dazu bei, den Fertigungsprozess zu stabilisieren und Ausfallzeiten zu vermeiden (Foto: ROEMHELD).

Ein Bild, das Gebäude, Zug, gelb, sitzend enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Foto 2:

Flexline I 4.0-ready ist modular aufgebaut und sowohl im Spannrand als auch im Spannschlitz montierbar. Mit seinem Doppelkolben, einem Spannhub von 19 mm und Verfahrgeschwindigkeiten von bis zu 150 mm/s ist es für viele Einsatzzwecke geeignet (Foto: ROEMHELD).

**Den Pressetext als Word-Dokument und das Bildmaterial in Druckqualität können Sie außerdem hier herunterladen:**

[**https://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte#PI\_363**](https://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte#PI_363)**.**

**Belegexemplar erbeten:**

auchkomm Unternehmenskommunikation, F. Stephan Auch, Hochstraße 11, D-90429 Nürnberg, [fsa@auchkomm.de](mailto:fsa@auchkomm.de), [www.auchkomm.de](http://www.auchkomm.de)